Einweisung für Einweiser

Arbeitsbühnen-Vermieter Theisen führte Sicherheitsschulung durch.

Eine Arbeitsbühne zu bedienen ist im Grunde kinderleicht. Jedoch nur auf den ersten Blick. Denn es gilt eine ganze Reihe an Sicherheitsmaßnahmen vor, während und nach dem Einsatz zu beachten, um Unfälle und Schäden zu vermeiden. Wie funktioniert eine Arbeitsbühne überhaupt? Welche Sicherheitsleitfaden hat ein Bediener zu beachten? Ist spezielle Bekleidung vorgeschrieben? Wie sollte eine Umfeldprüfung ablaufen? Wie ist die Bodenbeschaffenheit am Einsatzort? Gibt es dort möglicherweise störende Elemente und Gefahren? Viele Fragen, die kompetente Antworten erfordern.

Wie es sich für einen professionellen Anbieter gehört, legt Theisen nach eigenen Angaben großen Wert auf Sicherheit und übergibt eine vermietete Arbeitsbühne nur dann an den Kunden, wenn er an einer intensiven Einweisung durch einen ausgebildeten Mitarbeiter teilgenommen hat.

Der erfahrene Trainer Matthias Müller leitete die Theisen-Schulung, assistiert von IPAF-Ausbilder Yüksel Dülgar (2.v.r.).

Inhouse-Schulung durch renommierten Bühnen-Trainer

Um ihre Kunden und Bediener fachgerecht und auf dem neuesten Stand der Technik einweisen zu können, absolvierten 5 Theisen-Mietdisponenten und technische Mitarbeiter des Bühnen-Zentrums München eine 2-tägige Schulung. Der Seminarleiter war kein Nobody, sondern ein ausgewiesener Profi: Sicherheits-Ingenieur und IPAF Senior Trainer Matthias Müller. Und er brachte einen zweiten Fachmann mit: Yüksel Dülgar, Trainer und Ausbilder von der International Powered Acess Federation (IPAF) Deutschland.

Am ersten Tag der Schulung stand die Theorie im Vordergrund. Hierbei wurden die Teilnehmer an rechtliche Grundlagen, Bauarten und Maschinen-Kategorien bei Arbeitsbühnen, deren Übernahme, Aufstellung sowie Inbetriebnahme und letztendlich an das Arbeiten mit dem Gerät herangeführt.

Am zweiten Tag ging es draußen auf dem Theisen-Betriebsgelände in der Praxis weiter. An einer JLG-Schere 2346 ES führte Matthias Müller anhand von Einsatzbeispielen im Detail vor, worauf es bei der fachgerechten technischen und sicheren Bedienung aller Bühnenarten ankommt.

Nach der Schulung bestanden alle Teilnehmer die Abschlussprüfung und erhielten den begehrten Ausweis „Powered Access License“, auch kurz PAL-Card genannt, der zur uneingeschränkten Nutzung von Arbeitsbühnen berechtigt. *BM*

Nach viel Theorie im Schulungs-Raum erläuterte Trainer Matthias Müller den Theisen-Mitarbeitern an einer Scherenbühne alle Sicherheitsmerkmale.